



Seifhennersdorfer Rundblick

Informationen und Veranstaltungen

Juni 2026

kostenlos
An alle Haushalte



©Foto: Ina Heidisch

Liebe Seifhennersdorferinnen und Seifhennersdorfer, mit dem Juni beginnt für viele die schönste Zeit des Jahres. Veranstaltungen, Vereinsleben und gemeinsame Aktivitäten prägen unseren Ort und zeigen immer wieder, was Seifhennersdorf ausmacht: Engagement, Zusammenhalt und die Bereitschaft, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen.

Die Einwohnerversammlung im April hat deutlich gemacht, wie groß das Interesse an der Zukunft unserer Stadt ist. Viele Bürgerinnen und Bürger haben Fragen gestellt, Ideen eingebracht und sich aktiv beteiligt. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken. Im Mittelpunkt stand dabei die Frage, wie wir freiwillige Aufgaben und Einrichtungen unserer Stadt künftig bedarfsgerecht weiterentwickeln können. Klar ist: Die finanziellen Herausforderungen für Städte und Gemeinden wachsen stetig. Gleichzeitig sind es gerade Angebote wie Vereine, Kultur, Freizeitmöglichkeiten oder öffentliche Einrichtungen, die Seifhennersdorf lebenswert machen. Dabei geht es ausdrücklich nicht darum, Angebote pauschal zu streichen. Vielmehr möchten wir gemeinsam neue Wege finden, um Bestehendes zu erhalten und gleichzeitig zukunftsfähig weiterzuentwickeln. Veränderungen bedeuten nicht automatisch Verlust – oft entstehen daraus auch neue Chancen.

Ein gutes Beispiel dafür ist unser Sportplatz. Gemeinsam mit dem Sportverein konnten Lösungen gefunden werden, die Kosten senken und gleichzeitig den Betrieb langfristig sichern. Auch bei unserer Bibliothek versuchen wir bewusst, neue Ansätze zu entwickeln und insbesondere Kinder und Jugendliche wieder stärker für das Angebot zu begeistern. Denn freiwillige Aufgaben sollten nicht nur nach momentanen Nutzungszahlen bewertet werden, sondern auch danach, welche Bedeutung sie langfristig für unsere Gemeinschaft haben können.

Ähnlich sehe ich die Zukunft unseres Wald- und Erlebnisbades Silberbach. Deshalb habe ich dazu aufgerufen, einen Förderverein zu gründen, um Menschen zusammenzubringen, Ideen zu entwickeln und gemeinsam Verantwortung für den Erhalt des Bades zu übernehmen.

Auch bei den kommunalen Garagen verfolgen wir keinen pauschalen Ansatz. Jeder Standort soll individuell betrachtet werden – mit dem Ziel, dort zu erhalten, wo es sinnvoll ist, neue Entwicklungen zu ermöglichen und gleichzeitig verantwortungsvoll mit kommunalem Eigentum umzugehen.

Genau darum geht es bei vielen Themen unserer Stadt: bedarfsgerechte Weiterentwicklung statt einfacher Lösungen. Wir möchten gemeinsam mit den Menschen vor Ort nach Wegen suchen, die langfristig funktionieren und neue Chancen eröffnen. Deshalb ist uns Ihre Meinung besonders wichtig. In einer der nächsten Ausgaben des Rundblicks wird es eine Einwohnerbefragung geben. Mit dieser Umfrage möchten wir besser verstehen, welche Angebote und Themen den Bürgerinnen und Bürgern besonders wichtig sind und wo Entwicklungspotenziale gesehen werden. Ich möchte Sie schon heute herzlich bitten, sich daran zu beteiligen. Jede Rückmeldung hilft dabei, unsere Stadt gemeinsam zukunftsfähig weiterzuentwickeln.

Mein besonderer Dank gilt allen, die sich bereits heute für Seifhennersdorf engagieren – in Vereinen, im Ehrenamt, bei Veranstaltungen oder im täglichen Miteinander. Dieses Engagement ist ein wichtiger Grund dafür, dass unsere Stadt lebendig bleibt. Ich bin überzeugt: Wenn wir offen miteinander sprechen, Herausforderungen ehrlich benennen und gemeinsam neue Wege gehen, können wir viel erreichen. Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam weitergehen – mit Ideen, Verantwortung und dem gemeinsamen Ziel, Seifhennersdorf Schritt für Schritt weiterzuentwickeln.

Herzlichst, Ihre

Mandy Gubsch

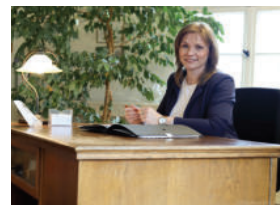


Foto: Stefan Richter

Das Einwohnermeldeamt informiert

Einwohnerstand zum 30.04.2026	3.629
Zuzüge	5
Geburten	1
Wegzüge	7
Sterbefälle	4

Familiennachrichten

Geburtstagsjubilare

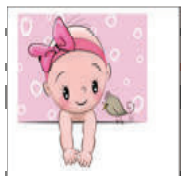
„Leben allein genügt nicht, sagte der Schmetterling: Sonnenschein, Freiheit und eine kleine Blume muss man auch haben.“

Hans Christian Andersen

Die Stadt Seifhennersdorf wünscht allen Jubilaren von Herzen alles Gute, Gesundheit und viele schöne Momente für das neue Lebensjahr.

Hans Richter	90. Geburtstag	13.06.1936
Linda Dahlke	90. Geburtstag	24.06.1936

Herzlich willkommen in Seifhennersdorf



Julia
Lynn

Wir wünschen den Familien viele glückliche und gesunde Tage, voll von Liebe und Kinderlachen.

Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihrer persönlichen Angaben wünschen, müssen Sie dies im Einwohnermeldeamt mit Ihrer Unterschrift bestätigen.

Einladungen zu öffentlichen Sitzungen

Einwohner und Bürger sind herzlich zur

- Sitzung des Hauptausschusses

am Donnerstag, 04. Juni 2026, 18:00 Uhr im Ratssaal

- Sitzung des Stadtrates

am Donnerstag, 18. Juni 2026, 18:00 Uhr im Ratssaal

eingeladen:

Die aktuelle Tagesordnung entnehmen Sie bitte eine Woche vor Sitzungstermin der Bekanntmachungstafel am Rathaus sowie auf unserer Homepage www.seifhennersdorf.de unter Rathaus / Stadtrat

Wohnen, Leben und Arbeiten in Seifhennersdorf -

Kauf und Verkauf von Immobilien, Grundstücken und Gewerbeflächen

<https://www.seifhennersdorf.de/wohnen-leben/immobilien-grundstuecke>

Kaufanträge richten Sie bitte an die: Stadtverwaltung Seifhennersdorf, Rathausplatz 1, 02782 Seifhennersdorf

Die Bürgermeisterin informiert

Information zum Campingplatz Seifhennersdorf

Die Stadt Seifhennersdorf informiert, dass der städtische Campingplatz in diesem Jahr leider nicht zur Verfügung steht.

Hintergrund sind aktuelle und zunehmend umfangreiche Anforderungen im Bereich der Verkehrssicherungspflicht. Diese Vorgaben betreffen insbesondere die Sicherheit der Anlage und ihrer Infrastruktur und erfordern eine umfassende Prüfung sowie Anpassung der bestehenden Bedingungen.

Um den Campingplatz künftig wieder in einem rechtssicheren und attraktiven Zustand betreiben zu können, wird die Stadt die aktuelle Pause nutzen, um ein neues Nutzungskonzept zu erarbeiten. Gleichzeitig wird aktiv nach einem geeigneten Betreiber gesucht, der den Platz perspektivisch übernehmen und weiterentwickeln kann.

Unser Ziel ist es, den Campingplatz langfristig wieder als attraktiven Aufenthaltsort für Gäste und Besucher der Region zur Verfügung zu stellen.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste um Verständnis für diese notwendige Entscheidung. Sobald neue Entwicklungen vorliegen, werden wir selbstverständlich rechtzeitig informieren.

Für Rückfragen steht die Stadtverwaltung gern zur Verfügung.

Die Termine der Müllabfuhr

A= Ernst-Israel-Straße, Goethestraße, Richterbergweg, Gerhart-Hauptmann-Straße, Krankenhausstraße, Warnsdorfer Straße

B= alle anderen Straßen

Restmüll:	B=	Mo., 01. Juni 2026
		Mo., 15. Juni 2026
		Mo., 29. Juni 2026
	A=	Die., 02. Juni 2026
		Die., 16. Juni 2026
		Die., 30. Juni 2026
Bioabfallbehälter:	B=	Mo., 08. Juni 2026
		Mo., 22. Juni 2026
	A=	Die., 09. Juni 2026
		Die., 23. Juni 2026

A= Großwohnanlage Seifhennersdorf (nur Neubauten)

B= alle anderen Straße

Gelbe Tonne:	A=	Mi., 03. Juni 2026
		Mi., 10. Juni 2026
		Mi., 17. Juni 2026
		Mi., 24. Juni 2026
		Mi., 01. Juli 2026
	B=	Mi., 10. Juni 2026
Blaue Tonne:	A=	Fr., 12. Juni 2026
		Fr., 26. Juni 2026
	B=	Do., 11. Juni 2026

Schadstoffmobil: Do., 30. Juli 2026, 15:30 – 16:30 Uhr
Lessingstraße

Mo., 03. August 2026, 16:00 - 17:00 Uhr
Nordstraße 14a, (Altes Kino)

Informationsveranstaltung zur Jagdgenossenschaft

Am 15. April 2026 fand in Seifhennersdorf eine Informationsveranstaltung zur Jagdgenossenschaft statt. Viele Grundstückseigentümer wissen nicht: Wer ein Grundstück außerhalb eines befriedeten Bezirkes besitzt (z. B. Wiesen, Felder oder Wald), ist automatisch Mitglied der Jagdgenossenschaft. Das ist gesetzlich so geregelt.

Die Flurstücke werden dabei zu einem gemeinsamen Jagdgebiet zusammengefasst. Nur so kann die Jagd überhaupt sinnvoll durchgeführt werden. Die Jagdgenossenschaft kümmert sich darum, dass die Jagd auf diesen Flächen organisiert wird. Sie verpachtet das Jagdrecht an Jäger und regelt zum Beispiel auch Fragen zu Einnahmen oder Wildschäden.

Zurzeit gibt es ein Problem: Die Jagdgenossenschaft hat keinen gewählten Vorstand mehr. Deshalb übernimmt aktuell die Stadt Seifhennersdorf diese Aufgabe als sogenannter „Notvorstand“. Damit die Jagdgenossenschaft wieder selbst arbeiten kann, muss ein neuer Vorstand gewählt werden. In der Veranstaltung wurde erklärt, wie wichtig dieser Vorstand ist und wie die Wahl abläuft. Außerdem konnten Fragen gestellt werden. Ein wichtiger Hinweis: Bei Abstimmungen zählt die Größe der eigenen Grundstücksfläche. Wer mehr Fläche besitzt, hat mehr Stimmen.

Erfreulich ist, dass sich bereits mehrere Bürger bereit erklärt haben, im neuen Vorstand mitzuarbeiten. Für den 24. Juni 2026 18 Uhr ist eine Mitgliederversammlung im Ratssaal geplant. Dort soll der neue Jagdvorstand gewählt werden. Die Tagesordnung und die offizielle Einladung wird über das elektronische Amtsblatt oder auf der Homepage der Stadt Seifhennersdorf bekannt gegeben werden.

Wer an der Veranstaltung nicht teilnehmen konnte, ist herzlich eingeladen, sich bei Fragen zu informieren oder an der Versammlung im Juni teilzunehmen.

Bürgerinformation

Neue Sandspielzeugkiste auf dem Spielplatz in der Fußgängerzone

Ab sofort steht auf dem Spielplatz „Am großen Wehr“ eine frei zugängliche Sandspielzeugkiste für alle Kinder und Familien bereit. Die Idee dahinter entstand im Rahmen eines Bürgerstadgesprächs: „Teilen statt kaufen – Spielsachen von Bürgern für Bürger.“

Alle sind herzlich eingeladen, die vorhandenen Spielsachen zu nutzen und bei Bedarf gut erhaltenes Sandspielzeug beizusteuern. Damit die Kiste lange Freude bereitet, wird darum gebeten, die Spielsachen pfleglich zu behandeln, nach dem Spielen wieder zurückzulegen und die Kiste zu schließen. Nicht mehr nutzbare oder kaputte Gegenstände sollten bitte entsorgt werden.

So entsteht ein gemeinschaftlicher Ort, an dem Spielen, Teilen und Rücksichtnahme im Mittelpunkt stehen. Viel Freude dabei.



Liebe Grüße Doreen Berger

Hinweis auf die amtlichen Bekanntmachungen

Das komplette Amtsblatt ist immer aktuell auf der Homepage der Stadt Seifhennersdorf einsehbar.

Für diejenigen, die keinen Zugang zum Internet haben, bestehen folgende Möglichkeiten, Kenntnis über den Inhalt der Bekanntmachungen zu erhalten:

Einsichtnahme in die Bekanntmachung zu den bekannten Sprechzeiten im Rathaus, eine gedruckte Version des Seifhennersdorfer Amtsblattes ist in der Bibliothek oder in der Touristinfo im Museum kostenfrei erhältlich.

Die Verwaltung informiert

Freibad Silberteich – Veränderungen zur neuen Saison

Auch in diesem Jahr steht unser Freibad Silberteich vor neuen Herausforderungen – und gleichzeitig vor einem wichtigen Neustart.

Aufgrund personeller Veränderungen haben wir die Organisation des Badbetriebs neu aufgestellt. Die Leitung des Freibades übernimmt künftig unser technischer Leiter, unterstützt durch einen Mitarbeiter aus dem Bereich der technischen Liegeschäften.

Zur fachlichen Absicherung im technischen Bereich gehen wir zudem neue Wege: Erstmals arbeiten wir interkommunal zusammen. Ein Fachangestellter für Bäderbetriebe aus Ebersbach-Neugersdorf wird uns insbesondere bei der technischen Überwachung der Anlage und bei den Wasserproben unterstützen.

Im täglichen Badebetrieb setzen wir auf ein bewährtes Team aus Saisonkräften und Rettungsschwimmern, die die Wasseraufsicht gewährleisten und für Sicherheit im Bad sorgen.

Unsere Öffnungszeiten bleiben in dieser Saison stabil: Ab Anfang Juni bis Ende August ist täglich am Nachmittag geöffnet, ohne Schließtag. An den Wochenenden gelten Öffnungszeiten von 10 bis 19 Uhr. Bei schlechtem Wetter behalten wir uns kurzfristige Anpassungen der Öffnungszeiten vor. Auch während der Sommerferien kann es zu Änderungen kommen. Informationen dazu werden kurzfristig auf der Homepage sowie in den sozialen Kanälen bekannt gegeben.

Neu in diesem Jahr: Gutscheine für das Freibad – eine schöne Geschenkidee für alle, die Freude am Baden und an unserer Anlage haben.



Ein besonderes Zeichen des Engagements war die gemeinsame Badputzaktion am 25. April. Rund 70 freiwillige Helferinnen und Helfer sowie der Bauhof Seifhennersdorf haben das Gelände am Silberteich umfassend für die kommende Saison vorbereitet. Dieses Engagement zeigt einmal mehr, wie wichtig unser Freibad für die Gemeinschaft ist. Im Rahmen des „Tages des Baumes“ konnten wir zudem gemeinsam mit Kultusminister Conrad Clemens, dem Bundestagsabgeordneten Florian Oest, Vertretern des GaLaBau-Verbandes sowie dem Vorsitzenden des Landeselternrates, Ronald Lindecke, zwei besondere Bäume pflanzen: eine Zitterpappel (Baum des Jahres) und eine Silberpappel.

Wir freuen uns, dass wir diesen Weg gemeinsam mit vielen engagierten Unterstützern gehen können. Wir sind zuversichtlich: Auch diese Saison wird gelingen.

Am idyllischen Silberteich in Seifhennersdorf hat sich seit 2025 ein besonderer Treffpunkt für Besucher, Wanderer und Radfahrer etabliert: das „Malu Zeit Imbiss & Café“. Inmitten der ruhigen und schönen Natur rund um den Silberteich lädt der Imbiss zum Entspannen, Genießen und gemütlichen Beisammensein ein.

Das „Malu Zeit Imbiss & Café“ ist nicht nur ein beliebter Haltepunkt für Ausflügler, sondern bietet auch Räumlichkeiten für Familienfeiern und private Veranstaltungen an. Die Räume können ganz individuell gemietet werden – auf Wunsch mit Bewirtung und Essen vom Imbiss oder auch ohne gastronomisches Angebot.

Öffnungszeiten

Außerhalb der Badesaison:

Sonntags von 11:00 bis 17:00 Uhr

Während der Badesaison:

Zu den Öffnungszeiten des Bades



Das Team vom „Malu Zeit Imbiss & Café“ freut sich darauf, viele Gäste am Silberteich in Seifhennersdorf begrüßen zu dürfen.

Stadtverwaltung Seifhennersdorf

Anschrift

Stadtverwaltung Seifhennersdorf
Rathausplatz 1, 02782 Seifhennersdorf
 Tel.: 03586 4515-0; Fax: 03586 4515-45
 E-Mail: info@seifhennersdorf.de
 Internet: www.seifhennersdorf.de



Öffnungszeiten & Sprechzeiten

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 16:00 Uhr
 Freitag 09:00 - 11:00 Uhr

Sprechstunde der Bürgermeisterin: (Anmeldung erforderlich)
 16. Juni 2026 16:00 - 18:00 Uhr

Stadtverwaltung

Bürgermeisterin - Frau Gubsch

✉ bgm@seifhennersdorf.de

Sekretariat

✉ sekretariat@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-10

Hauptamt

✉ hauptamt@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-32

Ordnung/Sicherheit

✉ ordnung@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-12

Meldestelle

✉ meldestelle@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-19

Gewerbe/Marktwesen

✉ gewerbe@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-12

Kämmerei

✉ finanzen@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-13

Kasse

✉ kasse@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-21

Steuern / Liegenschaften

✉ steuern@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-31

✉ immobilien@seifhennersdorf.de

Bauverwaltung

✉ bau@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-28

Technische Liegenschaftsverwaltung

✉ liegenschaften@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-18

Technischer Leiter / Bauhof

✉ technischerleiter@seifhennersdorf.de ☎ 0174 3461302

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Aktueller Überblick unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de

(Button „Notfalldienste“ anklicken und gewünschte Gemeinde auswählen)

Unter **www.zahnarzt-notdienst.de** steht eine bundesweite Datenbank für die Suche nach zahnärztlichen Notdiensten zur Verfügung. Patienten mit Zahnproblemen können dort durch die Eingabe ihres Ortes oder der jeweiligen Telefonvorwahl herausfinden, welcher Zahnarzt am gewünschten Tag Notdienst hat. Der Service steht kostenfrei zur Verfügung. Es werden alle verfügbaren Notdienste angezeigt und ständig aktualisiert.

Dienstbereitschaft Apotheken

Aktueller Überblick unter

www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche

PLZ oder Ort eingeben und unter dem Button

„Erweiterte Suche“ das konkrete Datum eingeben.



Defibrillator in Seifhennersdorf

In der Sparkasse Zweigstelle Seifhennersdorf steht für Notfälle ein Defibrillator zur Verfügung.

Öffnungszeiten

Bibliothek im Erdgeschoss des Rathauses

✉ bibliothek@seifhennersdorf.de ☎ 03586 451517

Dienstag 10:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 16:00 Uhr

Touristinformation / Karasekmuseum, Nordstr. 21a

✉ tourismus@seifhennersdorf.de ☎ 03586 451567

www.karaseks-revier.de

Di – Do 10:00 – 12:00 Uhr

& 13:00 – 16:00 Uhr

Fr 10:00 – 12:00 Uhr

So 13:00 – 16:00 Uhr



An Feiertagen evtl. geänderte Öffnungszeiten.

Sprechzeiten Bürgerpolizist

Michael Fechner

✉ michael.fechner@polizei.sachsen.de ☎ 0172 5456693

Freitag 09:00 – 10:00 Uhr Rathaus oder Wochenmarkt

Für den Notfall

Feuerwehr / Rettungsdienst ☎ 112

IRLS Ostsachsen

Allgemeine Erreichbarkeit ☎ 03571 19296

Anmeldung Krankentransporte ☎ 03571 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116 117

Erreichbarkeit:

Mo, Die und Do 19:00 – 07:00 Uhr

Mi und Fr 14:00 – 07:00 Uhr

Sa und So 00:00 – 24:00 Uhr

Polizei ☎ 110

Polizeirevier Zittau - Oberland ☎ 03583 62-0

Polizeistandort Seifhennersdorf ☎ 03586 76690

Bundespolizeiinspektion Ebersbach ☎ 03586 76020

Sachsen Energie Störungsstelle

Erdgas ☎ 0351 50178880

Strom ☎ 0351 50178881

Wasserversorgung – Störungshotline

Während der Geschäftszeiten ☎ 03583 7737-0

Trinkwasser SOWAG ☎ 0171 6726998

Abwasser ☎ 0172 3735514

Hospizdienste

Ambulanter Hospizdienst ☎ 03583 794269

Lessingstraße 16, 02763 Zittau

Stationärer Hospizdienst ☎ 035873 362060

Comeniusstraße 12, 02747 Herrnhut

Grenzlandhaus

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Seifhennersdorfer Rundblicks,

am 18.04.2026 hat ein großer Teil unseres Teams beim Aktionstag am Bahnhof Seifhennersdorf mitgeholfen. Es wurde das Grundstück gepflegt und immer wieder anfallender Bauschutt wegeräumt. Es ist schön zu sehen, dass jetzt nicht mehr abgerissen, sondern wieder aufgebaut wird.

Eine Pflanzentauschbörse hat am 24.04.2026 zusammen mit dem Bulnheimverein stattgefunden. Man konnte Pflanzen tauschen, aber auch ohne Tausch teilnehmen. Es waren 41 Teilnehmer da und die Veranstaltung ging von 15 bis 17 Uhr. Die nächste Pflanzentauschbörse findet am 09.10.2026 von 15 bis 17 Uhr statt.

Außerdem hat eine Schülerpraktikantin aus Zittau ein Praktikum im Bereich Architektur und Denkmalpflege im Grenzland-Haus gemacht. Sie war unter anderem bei der Notsicherung nach einem Brandschaden am Bahnhof Seifhennersdorf dabei und konnte sehen, wie man beschädigte Gebäude absichert. Während des Praktikums hat sie das Bautagebuch mitgeführt und eine Flächenberechnung für zukünftige Mieter im Altbau-Bereich A gemacht. Dabei hat sie gelernt, wie man Räume vermisst und die Zahlen später verwendet werden.

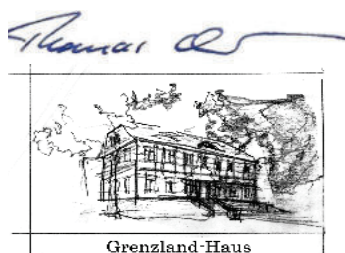
Einige Bewohner des Grenzland-Hauses haben die Buchlesung von Annelies Schulz im Bulnheim besucht. Wir haben gern den Transport hin- und zurück organisiert. Wenn Sie auch die eine oder andere Veranstaltung besuchen wollen, machen wir das für unsere Bewohner und Besucher auch sehr gern.

Wir haben aktuell unsere Bewohner in einer Umfrage gebeten, uns über die Art und den passenden Zeitpunkt für gewünschte Veranstaltungen im Grenzland-Haus zu informieren. Damit möchten wir uns auf die Wünsche unserer Bewohner noch besser einstellen. Wenn Sie als Leser oder Leserin Anmerkungen oder Anregungen dazu haben, können auch Sie sich bei uns melden.

Am 14.06.2026 findet der Tag des offenen Gartens in Seifhennersdorf statt. Dabei werden die schönsten Gärten gesucht und präsentiert. Diese Veranstaltung wird ebenfalls von uns unterstützt und beworben.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Zeit und viel Spaß beim Lesen des Seifhennersdorfer Rundblicks.

Ihr Team vom Grenzland-Haus.



Veranstaltungen im Ort



Samstag, 30. Mai 2026

09:30 - 12:00 Uhr **Wir machen Waldabenteuer**

Familienwanderung

Treffpunkt: Parkplatz Silberteich

Anmeldung:

Melanie Buchwald Tel.: 01556/5743697

Samstag, 06. Juni und Sonntag, 07. Juni 2026

Seifhennersdorfer Bürgerfest

Sportplatz, R.-Luxemburg-Straße

Samstag, 06. Juni 2026

20:00 Uhr

SMILLA „neue Wege findet man beim Gehen“

C. Bechstein VielHarmonie

Dienstag, 09. Juni 2026

13:45 Uhr

Lesecafe - Besuch der Kokosweberei

Olbersdorf

Treffpunkt Parkplatz Karasek-Museum

Samstag, 13. Juni und Sonntag, 14. Juni 2026

jeweils

25 Jahre Eisenbahnmuseum

10 - 17 Uhr

Eisenbahnmuseum, A.- Förster-Straße

Samstag, 13. Juni 2026

19:30 Uhr

Konzert für Orgel und Trompete

Kreuzkirche Seifhennersdorf

Sonntag, 14. Juni 2026

13:00 Uhr

Tag der offenen Gärten in Seifhennersdorf

Orte werden noch bekannt gegeben

Samstag, 20. Juni 2026

09:00 Uhr

Modellsport - Funnycars

Modellsportverein Seifhennersdorf e.V.

Gründelstraße 8

17:00 Uhr

Sonnenwendfeier

Pünnchen

Sonntag, 21. Juni 2026

10:00 Uhr

Frühschoppen

Pünnchen

Samstag, 27. Juni 2026

17:00 Uhr

Fest unter der Linde

mit „Quasi ne Band“

Bulnheimischer Hof

Dienstag, 14. Juli 2026

13:00 Uhr

Lesecafe - Besuch der Kirche Cunewalde und Umgebendehauspark

Treffpunkt Parkplatz Karasekmuseum

Änderungen vorbehalten!

Mehr Informationen finden Sie unter www.seifhennersdorf.de

Blockhaus im Naturheilpark

Gründelstraße 10

Gemälde-Ausstellung

des Seifhennersdorfer Malzirkels
bei Kaffee und Kuchen

Termin: 04. und 05. Juli 2026,

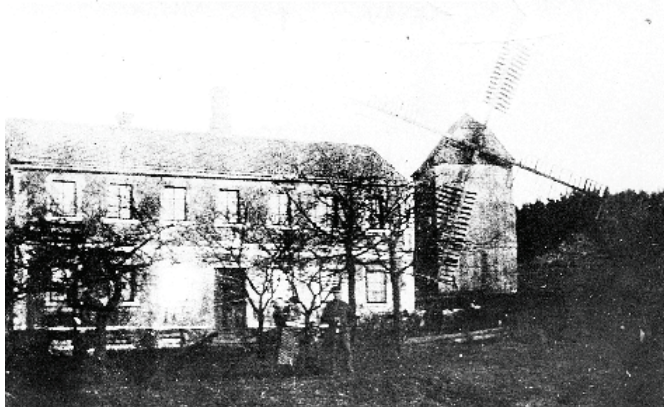
jeweils 14:00 bis 18:00 Uhr



Seifhennersdorfer Geschichten

Aus der Geschichte der Windmühle Seifhennersdorf

Im Jahre 1822 wollte der Müllermeister Christian Friedrich Häbler vom Seifhennersdorfer Bauerngutsbesitzer Donath (heute Nordstraße 47) Land kaufen, um darauf eine Bockwindmühle zu errichten. Trotz der Proteste der vier Wassermüller des Dorfes und langwieriger Verhandlungen mit dem Rat in Zittau, erhielt der Unternehmer und Müller am 2. Oktober 1823 die Konzession zur Betreibung einer Windmühle in Seifhennersdorf. Er hatte schon eine Windmühle in Oberleutersdorf, sodass sein Sohn David die Seifhennersdorfer Mühle betrieb. Man nimmt an, dass 1824 der Bau fertig war und noch im selben Jahr mit dem Mahlen begonnen wurde. Schon 12 Jahre später, also 1836 verkaufte Häbler die Mühle an Christian Friedrich Donath, dessen Vater der vorherige Besitzer des Landes war. Dieser betrieb die Mühle bis 1853 und verkaufte sie wiederum an den Bauern Johann Gottfried Paul. Nach nur 29 Jahren wurde die hölzerne Bockwindmühle dann abgebaut und im Seifhennersdorfer Ortsteil Seifen wieder aufgebaut.



Wie sich die Nutzung des Umgebendehauses nach dem Wegfall der Mühle 1853 gestaltete, lässt sich nicht mehr lückenlos nachvollziehen. Eine baldige Nutzung als Ausflugsgaststätte ist wahrscheinlich. Sicher ist, dass mit dem Ausgang des 1. Weltkrieges 1918 ein Ehepaar Härdtl das Grundstück erwirbt und das „Restaurant Windmühlberg“ einrichtete. Schließlich wird auch ein Tanzsaal angebaut, das Haus avanciert zum „ersten Haus am Platze“ – wie historische Annoncen und zeitgenössische Postkarten nahelegen.



Nach mehrmaligem Besitzerwechsel kaufte 1965 die Elbe-Flugzeugwerft Dresden das Grundstück und ein Betriebsferienlager wird eingerichtet. Im Tanzsaal kampierten dann schon mal die „Kampfgruppen der Arbeiterklasse“, im Sommer wurde das „Kinderferienlager der Radeberger Exportbierbrauerei“ abgehalten. Auf der Buchenwiese entstanden Bungalows, die Investitionen jener Zeit müssen sich aber insgesamt in engen Grenzen gehalten haben. Mitte der 1980er Jahre wird der Betrieb schließlich eingestellt, die Gebäude verfielen.



Im Frühjahr 1989 beginnt für den Windmühlberg eine neue Ära: Zunächst soll eigentlich nur der Kirchturm der evangelischen Kreuzkirche Seifhennersdorf saniert werden und das gelang – wie vieles in der DDR – nur mit Hilfe aus dem Westen. Die Kirchengemeinde bekommt also Besuch der niederländischen Partnergemeinde Numansdorp, die Geld, Baumaterial und „Manpower“ mitbringen. Als die neu gewonnenen Freunde nach arbeitsreichen Tagen die DDR wieder verlassen wollen, unternimmt man noch einen Abschiedsspaziergang und kommt schließlich auf dem Windmühlberg an. Die Kulisse der verfallenden Häuser auf dem Berg schreckt sie nicht ab, eine geradezu revolutionäre Idee auszusprechen, die 1989 wirklich nicht alltäglich war: „Lasst uns doch an dieser Stelle eine Jugendbegegnungsstätte an der Nahtstelle von Ost und West bauen!“ Diese Idee – so fern sie damals geklungen haben mag – ist den Seifhennersdorfern um Ingrid Singer ins Herz gefallen. Wenige Monate später fällt in Berlin die Mauer und das Wunder der friedlichen Revolution macht Neues möglich: so wird 1992 aus der Mitte der Kirchengemeinde heraus der Verein „Windmühle Seifhennersdorf e.V.“ gegründet mit der Idee, eine Bildungs- und Begegnungsstätte zu errichten. Der Freistaat Sachsen investiert kräftig, ab 1995 entstanden die neuen Gästehäuser und das Tagungshaus samt Gastronomie. Das Umgebendehaus wurde als eines der ersten in der Oberlausitz vorbildlich saniert, altes Handwerk – zu DDR-Zeiten fast vergessen – wurde hier wieder ausprobiert. Nach vielen Schwierigkeiten während des Baus konnte 1999 schließlich Eröffnung gefeiert werden. Hier, im Herzen von Europa, sollte Begegnung von Ost und West, von Jung und Alt, von Menschen mit und ohne Behinderungen möglich werden. Diese Anfangsidee leben wir noch heute, egal zu welchem Anlass.

Die „Sächsische Bildungs- und Begegnungsstätte Windmühle Seifhennersdorf“ hat in den vergangenen 27 Jahren viele Höhen und Tiefen erlebt und ist dabei nie stehen geblieben: Wir haben große Investitionen in Energieeffizienz hinter uns, heizen mit Holz und produzieren knapp 80% unseres elektrischen Stroms selbst. Unsere Leidenschaft für Familienfreundlichkeit zahlt sich heute mehr denn je aus, sodass wir auch im Segment Familienerholung gegen den Trend wachsen. Konsequente Barrierefreiheit bringt uns über 1000 Übernachtungen jährlich mit Menschen mit Behinderungen, die auf dem Berg einen Urlaub erleben können, wie er nur an wenigen Stellen im Land möglich ist. Bei vielen Hochzeiten und Feiern bringen wir Familien aus dem ganzen Land zusammen und sind ein Ort für Erlebnisse geworden, der den Gästen sehr lange in Erinnerung bleiben wird. Zudem machen wir viele grenzüberschreitende Projekte mit Jung und Alt, in der Regionalentwicklung oder für den Erhalt der Umgebendehäuser. So fand im Mai eine internationale Tagung auf dem Windmühlberg statt, die sich mit dem Ziel befasste hat, für die Umgebendehäuser im Dreiländereck den Titel des UNESCO-Welterbes zu erlangen – eine große Chance für die Region!

All das wäre nicht möglich ohne ein Team, das für Herzlichkeit, Professionalität und Qualität steht. Diesem Team hat die Windmühle auch zu verdanken, dass wir uns seit April 2026 als 4-Sterne-Hotel bezeichnen dürfen – das vielleicht einzige vereinsgeführte 4-Sterne-Haus überhaupt. Aber haben Sie keine Angst: Wir bleiben mit unserem hohen Anspruch ganz auf dem Teppich und freuen uns voller Dankbarkeit auch weiterhin über viele heimische Gäste aus Seifhennersdorf.

©Text: Markus Kranich Fotos: Archiv

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste und Veranstaltungen der Katholischen Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Kath. Pfarramt - Aloys-Scholze-Straße 4 - 02794 Leutersdorf

Tel: 03586-386250 Fax: 03586-408534

Mobil: 0160 6306863

Mail: Leutersdorf@pfarrei-bddmei.de

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf: Di und Do

10:00 – 15:30 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung Juni

Samstag	17:30 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Oppach
	17:30 Uhr Wortgottesdienst Ev. Gemeinderaum in Großschönau
Sonntag	08:30 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche Ebersbach/Sa
	10:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentags Gottesdienste

Dienstag	18:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Oppach
Donnerstag	09:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche Ebersbach/Sa
Freitag	18:00 Uhr Hl. Messe Kath. Kirche in Leutersdorf
Freitag, 19.06.26	18:00 Uhr Hl. Messe „St. Josefkappelle“ Oderwitz

Besondere Gottesdienste

Do., 04.06.26	09:00 Uhr Hl. Messe zu Fronleichnam in Ebersbach/Sa.
	18:00 Uhr Hl. Messe in Oppach
So., 21.06.26	10:00 Uhr Hl. Messe mit Fronleichnamspzession in Leutersdorf
	keine Hl. Messe in Oppach und Ebersbach/Sa.
Mi., 24.06.26	18:00 Uhr Hl. Messe in Ebersbach/Sa anschließend „Johannesfeuer“

„Jesus ist unser Freund“ - Erstkommunion in Leutersdorf

„An Gottes Segen ist alles gelegen“. So waren die Eltern und Paten der Erstkommunionkinder vor dem eigentlichen Festgottesdienst eingeladen, ihre Kinder zu segnen und so ganz bewusst die Feier der „Ersten Heiligen Kommunion“ zu beginnen.

Zwölf Kinder - acht Jungen und vier Mädchen aus drei verschiedenen Nationen - haben sich im vergangenen drei Viertel Jahr auf diesen wichtigen Moment vorbereitet. Neben den inhaltlichen Schwerpunkten zu den Sakramenten – insbesondere Taufe, Eucharistie und Beichte, grundlegenden Gebeten, dem letzten Abendmahl sowie dem Gestalten der eigenen Erstkommunionkerze, zählte auch eine Ausfahrt in die Hostienbäckerei der Diakonissenanstalt Dresden zu den vorbereitenden Treffen. Nach dem sehr interessanten Einblick in die Herstellung von Hostien, war ein weiterer Höhepunkt der Besuch eines Innenspielplatzes, dem Playport am Flughafen in Dresden. An dieser Stelle sei noch einmal allen Menschen gedankt, welche die Vorbereitung auf die Erstkommunion und die Feier selbst finanziell, tatkräftig oder auch im Gebet unterstützt haben. Insgesamt war es eine prägende Zeit und wir hoffen sehr, dass die Kinder und ihre Familien Jesus als ihren Freund kennenlernen durften oder zumindest auf dem Weg dorthin sind.

Claudia Bannach, Gemeindereferentin



Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Am Großen Stein



So., 31. Mai 2026 – Trinitatis
Christuskirche Leutersdorf

13:30 Uhr **Konfirmationsgottesdienst** - Pfarrer Müller

So., 07. Juni 2026 - 1. Sonntag nach Trinitatis
Kreuzkirche Seiffenhennersdorf

10:00 Uhr **Gottesdienst zum Bürgerfest mit erstem Abendmahl der Konfirmierten**
Pfarrer Müller

So., 14. Juni 2026 - 2. Sonntag nach Trinitatis
Nikolaikirche Spitzkunnersdorf

10:30 Uhr **Fahrradgottesdienst mit Radtour im Anschluss**
Pfarrer Müller

So., 21. Juni 2026 – 3. Sonntag nach Trinitatis
Haus am Großen Stein in Spitzkunnersdorf

10:00 Uhr **Familiengottesdienst zum Schuljahresabschluß und Abschluß der Lego-Tage**
Gemeindepädagoge Mirko Hirsch

Mi., 24. Juni 2026 – Tag der Geburt Johannes des Täufers
Friedhofskapelle Leutersdorf

19:00 Uhr **Johannisandacht**
Pfarrer Müller

So., 28. Juni 2026 – 4. Sonntag nach Trinitatis

Kreuzkirche Seiffenhennersdorf
09:00 Uhr **Abendmahlsgottesdienst**
Pfarrer Müller

Nikolaikirche Spitzkunnersdorf
10:30 Uhr **Abendmahlsgottesdienst**
Pfarrer Müller

So., 05. Juli 2026 - 5. Sonntag nach Trinitatis
Festzelt auf dem Sportplatz in Spitzkunnersdorf

09:00 Uhr **Zeltgottesdienst**
Pfarrer Müller

Kreuzkirche Seiffenhennersdorf
10:30 Uhr **Gottesdienst**
Pfarrer Müller

Weitere Aktionen und Veranstaltungen

Kreuzkirche Seiffenhennersdorf

Sa., 13.06.26 **Konzert für Orgel und Trompete**
19:30 Uhr Matthias Eisenberg und Joachim Schäfer

Haus am Großen Stein in Spitzkunnersdorf

Fr. - So., **Lego-Tage**
19. - 21.06.26 Anmeldung bei Mirko Hirsch
Beginn Fr. 15 Uhr (mirko.hirsch@evlks.de)

Urlaub für Mütter in Not

Diesen Sommer möchten wir den Müttern und ihren Kindern aus dem Heim in Dolní Podluží einen Urlaubsaufenthalt im evangelischen Freizeitheim in Lückendorf ermöglichen. Wir sind für jede finanzielle Unterstützung dankbar.

Bankverbindung:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde „Am Großen Stein Seiffenhennersdorf“

IBAN: DE45 8505 0100 3000 0229 60

BIC: WELADED1GRL

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

Verwendungszweck: Mutter-Kind-Heim Dolni Podluzi

Schulen und Kitas Gymnasium

Letzter Schultag 12 und Spendenlauf

Am 02.04.2026 war es wieder soweit und in den ersten zwei Unterrichtsstunden haben unsere Abiturienten und Abiturientinnen unter dem Motto „A Little party never killed our Abi“ mit allen Schülern und Schülerinnen sowie allen Lehrenden ihren letzten Schultag mit einem unterhaltsamen Programm in der Turnhalle gefeiert. Es war ein sehr schönes Programm und wir wünschen unseren Abiturienten und Abiturientinnen viel Erfolg bei den Prüfungen.



Nach dem letzten Schultag fand nun schon zum fünften Mal in Folge der Spendenlauf auf dem Sportplatz der Stadt Seifhennersdorf bei strahlendem Sonnenschein statt, wobei vor allem unsere jüngeren Klassen hervorragende Ergebnisse lieferten. Die Klasse 6 c erzielte einen Durchschnittsrundenwert von 11,29 Runden und damit den 1. Platz, die Klasse 7 c 11,11 Runden und damit den 2. Platz und die Klasse 7 b 11,0 Runden und damit den 3. Platz. Insgesamt sind dabei 4.698,50 Euro gespendet worden und damit wieder wesentlich mehr als im letzten Jahr. Das ist unglaublich und wir danken jeden einzelnen Läufer/Läuferin und Spender/Spenderin vom Herzen. Ein Drittel der Spenden werden an die Aktion gegen Hunger, ein Drittel an das Kinder- und Jugendwohnen „Haus Carola“ in Hainewalde gespendet und das letzte Drittel für unsere Schulparty am 18.09.2026 verwendet.

Zeitgleich zum Spendenlauf fand auch noch ein Tanzworkshop statt, bei dem die Schüler und Schülerinnen jahrgangsstufenweise mit Unterstützung von talentierten Tänzerinnen unserer Schule einen Tanz einstudiert haben. Es war ein gelungener Tag und wir freuen uns schon auf den Spendenlauf im nächsten Jahr.

Julli Malt, Organisatorin des Laufs

Oberschule

Besuch der Gedenkstätte Bautzen: Geschichte hautnah erlebt

Am 14. April unternahmen die SchülerInnen der Klasse 9 eine eindrucksvolle Exkursion zur Gedenkstätte Bautzen. Ziel des Besuchs war es, sich vor Ort mit der Geschichte politischer Verfolgung in Deutschland auseinanderzusetzen und ein tieferes Verständnis für die Bedeutung von Freiheit und Menschenrechten zu entwickeln.

Die Gedenkstätte befindet sich im ehemaligen Stasi-Gefängnis Bautzen II, das während der Zeit der DDR als Haftanstalt für politische Gefangene diente. Schon beim Betreten des Gebäudes wurde den SchülerInnen bewusst, dass sie sich an einem historischen Ort befanden, der von schweren Schicksalen geprägt ist.

Im Rahmen einer Führung erhielten die Jugendlichen einen Einblick in die Haftbedingungen und den Alltag der Gefangenen. Besonders eindrücklich waren die engen Zellen, die Isolationsräume und die Berichte über Verhörmethoden. Viele SchülerInnen zeigten sich betroffen von den Geschichten ehemaliger Häftlinge, die von Ungerechtigkeit, Angst und Hoffnung berichteten.



Ein besonderer Bestandteil des Besuchs war die Teilnahme am Workshop „Weggesperrt – politische Haft in Bautzen“. In diesem arbeiteten die SchülerInnen in fünf Kleingruppen an unterschiedlichen Themen, darunter Abhörmethoden, Biografien von Inhaftierten, Fluchtgeschichten sowie weitere Aspekte des Gefängnisalltags. Die intensive Auseinandersetzung mit den Inhalten mündete in eindrucksvollen Präsentationen, in denen die Gruppen ihre Ergebnisse vorstellten und miteinander ins Gespräch kamen.

Ein wichtiger Bestandteil des Besuchs war auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich aktiv mit der Geschichte auseinanderzusetzen. Dabei wurde deutlich, wie wichtig es ist, sich mit der Vergangenheit zu beschäftigen, um die Gegenwart besser zu verstehen und für die Zukunft zu lernen.

Die Exkursion zur Gedenkstätte Bautzen hinterließ bei den SchülerInnen einen bleibenden Eindruck. Sie verdeutlichte, wie wertvoll demokratische Rechte sind und dass diese keine Selbstverständlichkeit darstellen. Der Besuch war somit nicht nur eine lehrreiche Erfahrung, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur politischen Bildung.

Abschließend lässt sich sagen, dass dieser Tag für die Klasse 9 eine prägende Erfahrung war, die noch lange nachwirken wird.

Bildquelle: Gedenkstätte Bautzen (<https://www.ich-war-hier.de/2014/03/28/gedenkstaette-bautzen-ii/>)

©Text: Anett Liebsch (Bundesprogramm Respekt Coaches)

Grundschule

Hier geht's rund ums Buch

Bücher sind ein wichtiges Thema bei uns an der Schule.

So begleitet uns Frau Rixin schon viele Jahre. Regelmäßig kommt sie mit spannenden, lehrreichen und lustigen Büchern, die sie den Erst- und Zweitklässlern vorliest. So schafft sie tolle Vorlesemomente mit Beteiligung, Zeit für Fantasie und bei dem ein oder anderen die Lust aufs selber lesen.

Unsere Viertklässler waren am 21. April 2026, dem „Welttag des Buches“, bei Thalia in Zittau. Zuerst bekamen die Schüler eine Übersicht über die Struktur des Ladens und die vielen Bücher. Anschließend fand eine kurzweilige Rallye durch das Geschäft statt. Dabei galt es, mit Hilfe verschiedenster Plakate Rätsel zu lösen. Als Geschenk erhielt jeder ein kleines Buch und es blieb noch genug Zeit, um im Geschäft zu stöbern. Voll bepackt mit neuem Lesestoff ging es wieder zurück.

Drei Tage später fand dann der Vorentscheid zum Vorlesewettbewerb des Loewe-Verlags statt. Neun Schüler traten diese Herausforderung an und lasen dem Publikum und der Jury vor. Es wurden tolle und packende Vorlesebeiträge, bei denen es auf Fehlerfreiheit, Betonung, Lautstärke und Tempo ankam, geboten. Die Siegerin wird unsere Schule am 19. Mai in Leutersdorf vertreten. Wir drücken ihr die Daumen.

Den großartigen Abschluss unseres „Buchmonats“ bildete die Autorenlesung vom Lychatz Verlag aus Leipzig. Für jede Klassenstufe gab es ein zum Alter passendes Buch, welches vorgestellt und aus dem gelesen wurde. Viele Schüler erwarben im Anschluss die vorgestellten Bücher mit einer persönlichen Widmung von den Autoren. Eine tolle Unterrichtsstunde für unsere Schüler, Dankeschön!

Kita Querxenland



Mit viel Geduld zu neuen Kletterabenteuern

Bereits im vergangenen Jahr wurde der Garten unserer Kita erweitert und bekam somit mehr Platz für neue Spielgeräte. Im November wurde es dann richtig spannend. Plötzlich stand ein Bagger im Gelände und verwandelte die Rasenflächen in eine Baustelle für die neuen Spielgeräte. Kurz darauf rückte die Spielgerätefirma an und die Montage der Kletterelemente begann.

Für unsere Querxenlandkinder begann damit eine echte Geduldssprobe. Die neuen Attraktionen täglich vor Augen, durften sie diese noch nicht benutzen. Erst mussten die Fallschutzbeläge eingebracht werden, und ausgerechnet dieser Winter zeigte sich besonders hartnäckig.



Erst im April war es dann endlich so weit: Unsere technischen Mitarbeiter, unterstützt von vielen fleißigen Kinderhänden, verteilten frischen Boden und säten neuen Rasen.

Die warmen Frühlingstage halfen uns dabei sehr und bald zeigten sich die ersten grünen Spitzen.

Und dann kam der große Moment: Wir konnten unseren neuen Spielbereich eröffnen – mit Kletterberg, Rutsche, Kletterseilen und Hängebrücke. Ein Highlight, auf das die Kinder lange warten mussten.

Zudem kann unser neuer Spielplatz nach der Öffnungszeit der Kita auch von den Gästen des KIEZ genutzt werden.

S. Herbig und das Erzieherinnenteam Kita Querxenland



Johanniter - Kita



JOHANNITER
Kreissverband Görlitz

Exkursion zur Freiwilligen Feuerwehr in Seifhennersdorf

Feuer, das ist Wärme, Licht, Energie. Es übt schon auf Kinder eine Faszination aus. Gefahren werden dabei häufig unterschätzt. Daher ist es wichtig, schon im Kindesalter einen sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit dem Feuer zu erlernen.

Wie schön, wenn wir bei diesem Thema immer wieder kompetente Partner bei unserer Freiwilligen Feuerwehr in Seifhennersdorf finden. Nachdem sich die Kinder der Vorschulgruppe schon im Vorfeld in der Kita mit dem Thema Brandschutz beschäftigt hatten, durften sie Ende April zu Gast im Feuerwehrdepot sein. Zwei Feuerwehrleute nahmen sich Zeit und erklärten und zeigten den Kindern Fahrzeuge und Ausrüstung. In ein großes Feuerwehrauto selber einzusteigen, das war für alle schon aufregend! Die Ausrüstung durfte auch probiert werden – so ein Helm ist ganz schön schwer und die Jacken waren noch ziemlich groß... Aber wer weiß, vielleicht melden sich ja in ein paar Jahren einige Kinder bei der Jugendfeuerwehr?

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr für den interessanten und lehrreichen Vormittag!

Das nächste Mal sehen wir uns spätestens im Dezember zum Krippenspiel, denn schon viele Jahre dürfen wir die große Feuerwehrgarage beim Lebendigen Adventskalender als unsere Theaterbühne nutzen! Vielen Dank auch dafür!

Katrin Hempel und das Erzieher-Team der
Johanniter-Kita „Bienenchen“ Seifhennersdorf



DRK-Kita „Sonnenkäfer“ und DRK-Hort in der Grundschule



Deutsches
Rotes
Kreuz

Kleine Welten, große Brücken: Deutsch-tschechisches Projekt verbindet Kindergärten

Im Sommer 2025 haben sich die DRK Kita „Sonnenkäfer“ und der Kindergarten „Slovicko“ für eine Interreg - Projektfinanzierung beworben. Von der Jury hat das Projekt „Kleine Welten, große Brücken“ einen Finanzierungszuschlag erhalten. Ziel ist und war es, Kindern aus Varnsdorf und Seifhennersdorf die Möglichkeit zu geben, sich kennenzulernen, gemeinsam Zeit zu verbringen und erste Erfahrungen mit der jeweils anderen Sprache zu sammeln.

Im Verlauf des Projekts fanden mehrere gemeinsame Treffen statt. Beim ersten Treffen im Herbst 2025 in Varnsdorf standen das gegenseitige Kennenlernen, gemeinsame Spiele und Bewegung im Vordergrund. Die Kinder kamen schnell miteinander in Kontakt und fanden sich gut in der neuen Gruppe zurecht.

Bei den weiteren Treffen wurden Weihnachten, Winter, Ostern und auch das tschechische Hexenfest thematisch bearbeitet. Neben gemeinsamen Liedern und kreativen Aktivitäten konnten die Kinder ihren Wortschatz spielerisch erweitern und sie erlebten mal in Seifhennersdorf und mal in Varnsdorf eine abwechslungsreiche und bereichernde Zeit.

Den Abschluss des Projekts bildet ein Kindertagsfest am 2.6. in der DRK Kita „Sonnenkäfer“ in Seifhennersdorf. Dort treffen sich alle beteiligten Kinder, Eltern und pädagogischen Fachkräfte noch einmal, um das Projekt gemeinsam ausklingen zu lassen. Geplant sind eine kleine Liedaufführung der Kinder, verschiedene Stationen, gemeinsames Essen, eine Zaubervorstellung für die Kinder, sowie eine Präsentation von Fotos aus den einzelnen Begegnungen.

Die deutsch-tschechischen Kindergartenbegegnungen sind ein wichtiger Beitrag zur Förderung von Offenheit, Toleranz und interkultureller Kompetenz in der frühkindlichen Bildung.

Unsere tollen Voraussetzungen, um diese deutsch-tschechischen Begegnungen auch nach dem Projektabschluss lebendig zu halten, wollen wir gern nutzen. Wir haben eine in der DRK Kita „Sonnenkäfer“ festangestellte pädagogische

Fachkraft aus Varnsdorf, von Seifhennersdorf nach Varnsdorf fährt die Buslinie 401 und auch der Zug, wir haben eine tschechische Partnerkita und Kinder, Eltern und Personal die diese Begegnungen weiterhin umsetzen wollen.

© Text und Foto: DRK-Kita Sonnenkäfer



Vereinsinformationen

Abteilung Handball

Am 18.04.2026 wurde unser Handball-Volkssportturnier ausgetragen. Drei gemischte Mannschaften lieferten sich spannende und ausgeglichene Begegnungen, die für viel Freude bei allen Beteiligten sorgten. Ein herzlicher Dank gilt allen Teilnehmer*innen sowie den Zuschauer*innen für ihre Unterstützung und die tolle Stimmung.

1: SFV & Freunde 2: Die Invaliden 3: SSV & Freunde

Im Anschluss an das Turnier richtete unsere Abteilung eine Gedenkveranstaltung für Manfred Garbe aus. In einer kleinen, geselligen Runde aus aktiven und ehemaligen Spieler*innen wurde anlässlich seines 90. Geburtstages gemeinsam an ihn erinnert.



Spielbericht vom 25.04.2026

Am 25.04.2026 bestritten wir unser letztes Saisonspiel in Pulsnitz. Die Partie war hart umkämpft und in der ersten Halbzeit weitgehend ausgeglichen, sodass Seifhennersdorf mit einer knappen 11:12 Führung in die Pause ging.

In der zweiten Hälfte geriet Seifhennersdorf zunächst etwas ins Hintertreffen. In der 56. Minute lag Pulsnitz mit 22:18 vorn. Doch dann erwachte noch einmal der Kampfgeist, und eine spannende Aufholjagd begann. Bis zur 58. Minute konnte auf 22:21 verkürzt werden. Auch die Schlussminuten waren von großem Einsatz geprägt, am Ende musste sich Seifhennersdorf jedoch knapp mit 23:22 geschlagen geben.

Die Frauenmannschaft der Abteilung Handball beendet die Saison 2025/26 dennoch äußerst erfolgreich als Vizemeisterinnen der Regionalliga Ostsachsen Frauen.

©Text und Fotos: Michaela Matthies



Impressum

Herausgeber: Stadt Seifhennersdorf
Anschrift: Rathausplatz 1, 02782 Seifhennersdorf,
T.: 03586 4515-0

Verantwortlich für Redaktion und Anzeigenannahme:
Mandy Gubsch, Bürgermeisterin
Als Vertreter im Amt: Kathleen Ebinger
E-Mail: rundblick@seifhennersdorf.de

Verantwortlich für Produktion und Vertrieb:
FLYERALARME GmbH, Alfred-Nobel-Straße 18, 97080 Würzburg
Premium-Partner der Deutschen Post
Tel. 0931 46584-0, E-Mail: info@flyeralarm-postaktuell.com

Namentlich gezeichnete Beiträge stimmen nicht immer mit der Meinung der Redaktion überein. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Aufnahmen wird keine Haftung übernommen. Der „Seifhennersdorfer Rundblick“ sowie alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Verbreitung von Auszügen aus Beiträgen (oder ganze Beiträge) in Druck- oder Tonzeichnungsform bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Autoren oder des Herausgebers. Eingereichte Artikel werden gegebenenfalls sinngemäß gekürzt.

Aktuelles von der Abt. Tischtennis im SSV



Die Würfel sind gefallen. Noch nicht ganz. Zwar ist die Saison gelaufen, doch mussten Entscheidungen über

Auf- und Abstieg noch einmal vertagt werden. Doch der Reihe nach: Die erste Mannschaft hat in ihrem letzten Punktspiel in Oberoderwitz Nervenstärke bewiesen. In einem über die komplette Distanz ausgeglichenen und packenden Match (in jeder Runde konnte auf beiden Seiten ein Sieg errungen werden) hat am Ende ein Unentschieden für den ersten Tabellenrang ausgereicht. Punktgleich mit Oberoderwitz zwar, aber ein besseres Verhältnis in den Spielen war schlussendlich ausschlaggebend. Alles in allem ein unvergesslicher Abend.

Über den Aufstieg in den Bezirk entscheidet nun je ein Heim- und Auswärtsspiel gegen den zweiten Staffelsieger aus Krauschwitz. Wir sind gespannt, ob auch diese letzte Herausforderung gemeistert wird. Mentale Unterstützung an jenem Abend haben die Männer um Stephan Hampel von der kompletten zweiten Mannschaft erhalten. Diese wiederum muss – auch verletzungsbedingt und auch im letzten Punktspiel dem Tabellenführer unterlegen – um den Klassenerhalt bangen. Die Entscheidung hierzu fällt voraussichtlich erst kurz vor Beginn der neuen Saison.

Auf eine durchaus erfolgreiche Saison mit insgesamt 16:12 Punkten kann die noch nicht lange bestehende dritte Mannschaft zurückschauen. Über den kompletten Zeitraum wurden oberste Tabellenränge belegt. Am Anfang der Saison führte das Team die Staffel an und am Ende konnte ein sehr guter vierter Rang hinter Eckartsberg, Oberoderwitz und Jonsdorf belegt werden.

Ihr seht, beim Seifhennersdorfer Tischtennis ist einiges los! Lasst Euch auch in der nächsten Saison hier auf dem Laufenden halten. Bis dahin wünschen wir einen schönen Sommer!

©Text: Dirk Herrmann

Aktueller Stand & Ausblick zum GUT DRAUF-Komplex im KIEZ



Seit dem 7. Oktober 2024 wird nach langer Planungsphase intensiv gebaut. Das Ziel, das Gebäude bis zu den Weihnachtsferien 2025 zu schließen, wurde dank engagierter Handwerker und Firmen am 19.12.2025 erreicht: Dach und Fassade sind fertig, Fenster eingebaut. Derzeit arbeiten über 19 Ingenieure und Fachplaner eng zusammen, um Zeit- und Kostenplan einzuhalten. Auf der Baustelle sind zahlreiche Gewerke gleichzeitig aktiv – von Elektrik, Heizung und Metallbau bis hin zu Estrich, Sanitär und Trockenbau. Über 9 Mio. Euro wurden bereits verbaut, und die zukünftigen Nutzungsmöglichkeiten ab 2027 werden sichtbar.

Seit März laufen zudem Arbeiten an den Außenanlagen: Das Gelände wird eingefriedet, an das Hauptgelände angebunden, Parkflächen erweitert und Ladesäulen installiert. Für deren Versorgung entsteht eine PV-Anlage auf der Südseite. Parallel dazu werden im Innenbereich Gussasphalt verlegt. Im Mai begannen im Sportbereich die Verlegung des Bodens sowie der Einbau von Prallwänden und Trennvorhängen. Der Zeit- und Kostenplan wird aktuell eingehalten.

Der Bauherr dankt allen Beteiligten – von Bauarbeitern und Fachplanern über Behörden bis hin zu den Mitarbeitenden des Querxenlands – für ihre Unterstützung.

©Text: Claudia Sobotta



Juni 2026 - Termine zur Blutspende
mit dem DRK-Blutspendemobil

Mittwoch, 17.06.2026 14:30-19:00 Uhr

Mensa Hochschule, Hochwaldstr. 12, 02763 Zittau

Freitag, 19.06.2026 15:00-19:00 Uhr

Webschule Großschönau, Waltersdorfer Str. 48,
02779 Großschönau

Mittwoch, 24.06.2026 15:00-19:00 Uhr

Bildungszentrum Oberland, Hauptstr. 59, 02727 Neugersdorf

Dienstag, 30.06.2026 14:30-19:00 Uhr

Klinikum Zittau (Haus 8), Görlitzer Str. 8, 02763 Zittau

TAG DER OFFENEN GÄRTEN in Seifhennersdorf – Seien Sie herzlich eingeladen!

Am Sonntag, 14. Juni, von 13 bis 17 Uhr öffnen private Gärten ihre Tore und laden alle Interessierten herzlich ein.

Freuen Sie sich auf eine Vielfalt kleiner und großer grüner Paradiese zum Staunen, Hinsehen und Entdecken. Die Organisatoren zeigen, wie viel Freude ein bunter Garten bereiten kann – vielleicht gibt es Ideen für Ihren eigenen grünen Rückzugsort.

Der Eintritt ist frei. Bringen Sie Familie, Freunde und gute Laune mit – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am Weißeweg 23 e.V., Am Weißeweg 23

Familie Bursy, Nordstraße 21

Familie Glausch, Mönchsbergweg 46a

Frau Krauspenhaar, Arno-Förster-Str. 6a

Familie Pantze, An der Läuterau 6

Familie Rösner, Südstraße 7

Familie van Semmern, Mönchsbergweg 44

Familie Weise, Hohe Str. 12

Traditionshof Bulnheim e.V. und
die Wählerversammlung Gemeinsam
für Seifhennersdorf



Einladung zum Sonnenwendfeuer 2026

Der Seifhennersdorfer Faschingsverein lädt ein –
die längsten Tage des Jahres werden gefeiert!



Am Samstag, den 20. Juni 2026, ab 17:00 Uhr, verwandelt sich das Pünktchen in Seifhennersdorf in den Mittelpunkt des Sommers. Wenn die Flammen beim Sonnenwendfeuer in den Abendhimmel lodern, ist für jeden etwas dabei: Warmes vom Grill und Kühles vom Fass sorgen für das leibliche Wohl, und die Kleinen können sich auf der Hüpfburg nach Herzenslust austoben. Als ganz besonderes Highlight planen wir, das WM-Spiel der deutschen Nationalmannschaft gemeinsam zu übertragen – wir sind zuversichtlich, dass wir die nötigen Genehmigungen erhalten, und freuen uns schon auf gemeinsames Mitfeiern!



Am Sonntag, den 21. Juni 2026, ab 10:00 Uhr, lädt der Faschingsverein zum gemütlichen Frischoppen ein. Eine böhmische Blaskapelle sorgt für zünftige Stimmung – da darf geschunkelt, getanzt und gefeiert werden!

Der Seifhennersdorfer Faschingsverein freut sich auf ein unvergessliches Sommerwochenende mit euch im Pünktchen!

Gemälde-Ausstellung des Seifhennersdorfer Malzirkels am 4. und 5. Juli 2026 jeweils 14.00 - 18.00 Uhr

im Vereinshaus vom Kinder- und Jugendverein, Gründelstrasse 10
(Pionierpark)

Wir sind eine Interessensgesellschaft die Freude an der eigenen Darstellung von Motiven aus Flora, Fauna oder Heimatansichten hat und besteht schon seit 20 Jahren. Gemalt wird bei uns vorrangig im Aquarell, aber auch mit Acryl und Pastel. Da wir alle Laien sind, helfen wir uns gegenseitig und auch der Spaß kommt dabei nicht zu kurz. Für unsere regelmäßigen Malstunden ist das Vereinshaus unser Domizil, wo wir durch die guten und liebevollen Voraussetzungen unserem Hobby nachgehen können. Zur Zeit besteht unser Malzirkel aus 10 Personen - alle im „lebenserfahrenen Alter“, geistiger Frische und malerischen Tatendrang. Die Ausstellung wird für uns und bestimmt auch für Sie ein freudiges Erlebnis, da auch Kaffee und Kuchen mit dazu beitragen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vorankündigung für besondere Veranstaltungen im Sommer 2026 im Bulnheim'schen Hof



Auch in diesem Sommer haben wir wieder ein paar schöne Veranstaltungen für Sie geplant.

Das beliebte „Fest unter der Linde“ mit „Quasi 'ne Band“ findet am 27. Juni im Innenhof ab 17 Uhr statt. Bei guter Musik, Speis (u. a. von der Jugendfeuerwehr angeboten) und Trank wollen wir es uns gut gehen lassen. Die Mundartgruppe „de Wurzelswerge“ aus der Grundschule wollen uns auch mit einem Auftritt erfreuen.

Im Rahmen der „Bulnheimer Kulturtage“ im August werden wir vier abwechslungsreiche und vielversprechende Veranstaltungen in der Kulturscheune anbieten:

- Samstag 01.08.2026, 18.30 Uhr Konzert mit dem Gesangs- und Gitarrenduo A. Braun & P. Fischer, Eintritt frei, Spenden erbeten.

- Donnerstag, 06.08.2026, 15 Uhr, Theater, „Gräfin Cosel - Tischsitten zur Zeit August des Starken“, Eintritt frei, Spenden erbeten.

- Donnerstag, 13.08.2026, 19 Uhr, Konzert, „Fauler Lenz“, Karten für 10 € im Vorverkauf ab Juli, u. a. freitags von 10-12 Uhr im Bulnheim Verein.

- Sonntag, 23.08.2026, 15 Uhr, zum „Tag der Oberlausitz“ kommt die Akkordeongruppe der Musikschule Fröhlich und die Mundartgruppe „de Wurzelswerge“ der Grundschule Seifhennersdorf. In geselliger Runde gibt es Kaffee und Kuchen. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Schreiben Sie sich die Termine doch bitte schon jetzt in Ihren Kalender. Der Traditionshof Bulnheim e.V. freut sich auf Ihr Kommen.

©Text: Eckard Pantze

25 Jahre Eisenbahn-Museum Seifhennersdorf 70 Jahre Sammlung Familie Frey

Gleich zwei Jubiläen werden im Juni im Eisenbahn-Museum gefeiert, zum einen das 70 jährige Bestehen der Freyschen Eisenbahnsammlung. Bekanntlich schenkte die heute 92 jährige Gudrun Frey damals ihrem Ehemann Heinz eine elektrische Eisenbahn, ein Kindheitswunsch den er mit 26 Jahren erfüllt bekam! In den Folgejahren nahm das Eisenbahn-Hobby des Fleischermeisters enorme Ausmaße an, gemeinsam mit Sohn Wolfgang wurden alte Stücke restauriert, Modelle selbst gebaut und historische Objekte der „echten“ Eisenbahn vor der Verschrottung bewahrt. Vor 25 Jahren begann die Geschichte vom Eisenbahn-Museum, ausgelöst durch einen Beitrag über die Freys in der SWR Fernsehserie „Eisenbahn-Romantik“. Oft standen nun Touristen im Fleischerladen mit dem Wunsch einer Besichtigung der Sammlung. Moderator Hagen von Ortloff hatte es vorhergesagt, am 10.6.2001 öffnete das Museum – genau einen Tag nachdem der letzte Zug der Deutschen Bahn in Seifhennersdorf abgefahren war. Vom ersten Tag an betreuen die Mitglieder vom eigens dafür gegründeten Verein ehrenamtlich die Besucher, von Schulklassen bis hin zu „verrückten“ Eisenbahnfans!

Zum Museumsfest am 13. und 14.6. erwarten die Besucher neben dem Museumsbetrieb weitere Höhepunkte. Am Sonnabend wird gegen 10 Uhr die Oldtimerausfahrt aus Strahwalde zu Gast sein, gleichzeitig eröffnen die Moderatoren Alfred Simm und Hagen von Ortloff das Festwochenende. Die Firma Märklin/LGB wird mit einem eigenen Stand vor Ort sein, natürlich ist auch für Essen und Trinken gesorgt.

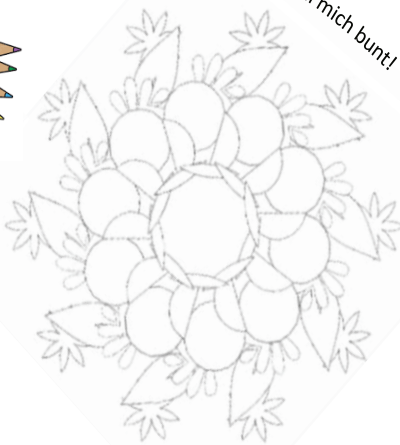
Die Seifhennersdorfer Eisenbahnfreunde e.V. freuen sich auf viele Besucher!



Die Bücherwürmer-Seite - von Kindern für Seifhennersdorf



Mal mich bunt!



K
l
e
i
n
e
r
A
p
r
i
l
s
c
h
e
r
z

Salzige Zahnbürste Ihr streut etwas Salz auf die Zahnbürste, bevor ihr Zahnpasta darauf gebt und eure Eltern sie in den Mund nehmen.

Das ungekochte Ei Nehmt ein ungekochtes Ei, wärmt es ein bisschen im warmen Wasser auf. Aber Vorsicht kocht es nicht, sonst ist der Aprilscherz hin. Wenn jetzt z.B. euer Papa sein Ei aufschlägt hat er das ganze Eigelb auf dem Teller. Hihi

Ein Mädchen namens Willow

In diesem Buch geht es um ein Mädchen, sie heißt Willow. Willow ist mit ihrem Paps (so nennt Willow ihn immer) in einem Haus, dass ihr Vater von ihrer Großtante Alwina geerbt hat. Willow ist gefühlt schon 100 mal umgezogen und jetzt wieder. Willow hat einen Wald geerbt, zuerst hat Willow gedacht: „Was soll ich mit einem Wald?“ doch dann hat sie bemerkt, dass sie nicht nur einen Wald geerbt hat, sondern auch alle Tiere, jedes Blatt, jeder Baum, jeden noch so kleine Erdkrümmel. Eines Tages entdeckt sie ein kleines Haus, darin findet sie Bücher, die nicht gelesen werden wollen, ein Schrank der nicht geöffnet werden will und eine Truhe auf der ihr Name, steht fehlt der Schlüssel...
Ich finde das Buch so toll, weil ich den Wald sehr doll mag und das Buch sehr schön geschrieben ist, man taucht sozusagen in das Buch ein.

Mein Lieblingsbuch
von Mathilda

Seifhennersdorf

Finde die versteckten Wörter

F	S	S	T	O	L	L	E	B	E	R	G	B	C	L
R	C	Q	U	E	R	X	E	N	L	A	N	D	E	U
X	H	Z	S	I	L	B	E	R	T	E	I	C	H	U
A	U	Q	G	I	F	R	M	U	N	I	X	P	Z	K
B	L	Y	Z	R	H	D	V	L	M	A	D	O	D	R
A	E	Q	X	W	E	M	A	C	G	M	T	E	H	E
X	N	Q	P	W	V	C	F	T	F	X	H	A	S	U
S	T	A	D	T	B	U	E	C	H	E	R	E	I	Z
U	T	Y	F	A	P	Q	V	F	U	M	B	J	O	K
N	D	Y	O	F	Y	J	V	D	R	E	R	J	O	I
R	A	T	H	A	U	S	G	E	S	G	U	E	L	R
R	I	C	H	T	E	R	B	E	R	G	E	L	E	C
T	R	L	T	P	A	T	D	R	S	V	C	C	M	H
P	T	D	A	I	U	H	O	K	O	U	K	J	B	E
G	W	I	N	D	M	U	E	H	L	E	E	T	O	G

Windmühle, Rathaus, Stolleberg, Brücke, Schule, Richterberg, Stadtbücherei, Kreuzkirche, Silberteich, Querxenland



Cathaleay Grünert Klasse 4
„Seifhennersdorf“

11		19	23	27			39		47
----	--	----	----	----	--	--	----	--	----

Finde die fehlenden Zahlen! Schreibe hier _ die Zahl, die du + nimmst.

Informationen aus dem Stadtrat

Der Stadtrat tagte am 23. April 2026 mit 11 Stadträten, der Bürgermeisterin, dem Hauptamtsleiter und der Kämmerin.

Die Bürgermeisterin informierte darüber, dass im April ein weiteres Arbeitsgespräch zur Problematik des Hochwasser-Rückhaltebeckens erfolgte. Dabei wurde noch einmal klargestellt, dass der Nutzen-Kosten-Faktor nicht erreicht wird und damit das Projekt auch nicht förderfähig ist. Aktuell wird nach einer Lösung mit kleinteiligen Maßnahmen gesucht, um den Hochwasserschutz zu verbessern.

Zur Zeit finden in der Region vielfältige Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Transformationsprozess im Tourismus statt. Dieser Prozess ist auf Grund des Ausscheidens der Sparkassen aus der Marketing-Gesellschaft Oberlausitz notwendig geworden. Es wurde der Tourismusverband Oberlausitz gegründet, dem die TGG Naturpark Zittauer Gebirge beigetreten ist und damit auch die Interessen der Stadt in dieser Organisation vertritt, da die Stadt Seifhennersdorf Mitglied der TGG ist.

Eine Info-Veranstaltung der Jagdgenossenschaft mit ca. 40 Teilnehmern hat dazu beigetragen, dass zeitnah eine Mitgliederversammlung einberufen werden kann, um einen neuen Vorstand zu wählen. Zur Zeit wird die Jagdgenossenschaft durch einen Notvorstand geführt.

Das Interreg-Projekt „Deutsch-polnischer Architekturpfad“ ist im Zusammenhang mit der Umsetzung zur Zeit noch in rechtlicher Prüfung, um die Ausschreibungen und Vergaben rechtskonform durchführen zu können.

An der Kirschplantage an der Spitzkunnersdorfer Straße wird auf einem Teil der Fläche noch ein Erhaltungsschnitt durchgeführt. Dadurch wird auch das Naturdenkmal wieder aufgewertet. Möglich ist dies durch eine Förderung des Naturparks Zittauer Gebirge e.V..

Die notwendigen Messungen auf der Rumburger Straße wurden beauftragt und auch die neue Absperrung des Fußweges erfolgt zeitnah.

Die Saisonvorbereitungen im Wald- und Erlebnisbad „Silberteich“ erfolgen planmäßig.

Im Mai erfolgen im gesamten Stadtgebiet Straßenunterhaltungsmaßnahmen, um die Winterschäden zu beseitigen. Die Kehrmaschine hatte bereits im April ihren ersten Einsatz in diesem Jahr.

Die Beschlüsse des Stadtrates folgten:

- Beschluss 11/2026: Die Vergabe der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse für 2022 bis 2026 erfolgte an die LiSKa Treuhand GmbH Dresden.
- Beschluss 21/2026: Der Stadtrat beschloss den Verkauf des Flurstücks 1838_2 Lage Bruno-Schmidt-Siedlung.
- Beschluss 26/2026: Der Stadtrat beschloss die Änderung des bestehenden Nutzungsvertrages des Fremdenverkehrsvereins zur Betreibung der Touristinformation/Museum insofern, dass die Zuschüsse in 2026 quartalsweise ausgezahlt werden.
- Beschluss 29/2026: Der Stadtrat beschloss den Camping- und Caravanplatz in der Saison 2026 nicht zu öffnen, da keine räumliche Trennung zum Bad besteht und damit die Sicherheitsrisiken nicht kalkulierbar sind. Die Verwaltung wird beauftragt bis zum 30.09.26 ein Konzept zur zukünftigen Betreibung des Bades und des Campingplatzes zur Abstimmung vorzulegen.
- Beschluss 32/2026: Der Stadtrat beschloss gegen das Urteil im Verfahren zur Schadensbegleichung Warnsdorfer Straße in Berufung zu gehen, da das Gericht die Klage gegen das Bauunternehmen zurückgewiesen hatte.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe

05. Juni 2026, 12:00 Uhr
Redaktionelle Beiträge und Annoncen
an die Stadtverwaltung Seifhennersdorf
rundblick@seifhennersdorf.de
Erscheinungsdatum nächste Ausgabe: 27. KW

Seifhennersdorfer Bürgerfest



6. und 7. Juni 2026
Sportplatz, Seifhennersdorf

Samstag, 6. Juni 2026

14 Uhr Kaffee und Kuchen im Festzelt
15 - 17 Uhr böhmische Blasmusik Lužanka Varnsdorf
19 Uhr Einmarsch der Vereine,
anschließend Bieranstich und Musik
mit DJ Klaus

Sonntag, 7. Juni 2026

10 Uhr Gottesdienst, Kreuzkirche
11 Uhr Böllerschießen, Sportplatz
11 - 17 Uhr Vereinspräsentationen
& kulturelles Rahmenprogramm
13:30 Uhr Zukunftsfunkentanz Faschingsverein
14 Uhr Grundschul-Mundartgruppe "Wurzelzwerge"
14:30 Uhr Gemeinsames Singen mit dem Kirchenchor
15 Uhr Kinderauftritt der DRK-Kita
15:30 Uhr Lieder und Tänze der Kita Quervernland
16 Uhr Kinderprogramm Faschingsverein



www.seifhennersdorf.de

Gedichte und kleine Anekdoten aus Seifhennersdorf

Wir Bulnheimer arbeiten wieder an einem neuen Buch.

Dafür sucht der Traditionshof Bulnheim e. V. Gedichte aus unserem Ort, die gerne auch in Seifhennersdorfer Mundart verfasst wurden. Vielleicht hat mal ein Vorfahr von Ihnen, oder Sie selbst, eines geschrieben, das noch in einer Schublade schlummert. Es wäre schade, wenn solche Schätze in Vergessenheit gerieten. Auch kleine Geschichten, Anekdoten oder Erlebnisse, die erhaltenswert sind, sollten unbedingt aufgeschrieben werden. Wenn es Ihnen schwerfällt, sie selbst verfassen, dann können Sie uns auch davon erzählen und wir wandeln es dann in einen schönen Text um. Nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf, persönlich oder mit einer E-Mail an: traditionshof.bulnheim@gmail.de

Sollten wir zu viele Zuschriften bekommen, dann behalten wir uns vor, eine Auswahl zu treffen.

© Eckard Pantze

Privatanzeigen

2-Raum-Wohnung, Stadtzentrum in Seifhennersdorf

Obergeschoss, 65 m², große Einbauküche, begehbare Dusche, Gas-Heizung, Glasfaserkabel-Anschluss, Bodenkammer sowie Kfz-Stellplatz im Hof

zu vermieten.

Tel. 03586 404728 oder 0152 32090302

Hilfesauftrag !!

Wer kann mir einen Fahrradanhänger auf „Vordermann“ bringen, damit er demnächst seine Reise nach Cuba antreten kann.

A. Schniebs, Südstraße 6, 02782 Seifhennersdorf

Tel. 03586 7651177 (AB)

Bestattungsinstitut Reichelt



© Vecteezy.com



Hauptstraße 62
02730 Ebersbach-Neugersdorf
Tag & Nacht 03586 362788
E-Mail: bestattung-reichelt_gbr@t-online.de

In jedem Ende steht ein Anfang



...intelligentes
bauen

Steve Endler
Zollstraße 21a · 02782 Seifhennersdorf

Tel 03586-404253
Fax 03586-404274
Mobil 0172-8413189
E-Mail s.endler@baumheier-bau.de

www.baumheier-bau.de

KiEZ „Querxenland“ – Marketing GmbH
Viebigstraße 1 · 02782 Seifhennersdorf
Tel.: (0 35 86) 45 11-0




Feiern mit Klasse!
Klassentreffen · Firmenevents
Geburtstage · Weihnachtsfeiern · Familienfeste · Vereinsfeiern

10,00 € Rabatt
bei Vorlage
dieser Anzeige

Betreutes Wohnen im NEUBAU

vollständig barrierefrei



Grenzland-Haus



Rumburger Straße 10
02782 Seifhennersdorf

Tel: 03586 7071817
E-Mail: info@grenzland-haus.de
www.grenzland-haus.de

Wo sind Sie versichert?



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

Mario Fiedler
Generalvertretung
Tel. 03586 702606
Mobil 0175 8832903



Goethestr. 1 | 02727 Ebersbach-Neugersdorf
Nordstraße 8 | 02782 Seifhennersdorf



Öffnungszeiten:
Mo/ Di/ Fr 7:00 - 16:00 Uhr
Mi/ Do 7:00 - 17:00 Uhr
Sa 9:00 - 11:00 Uhr

Tel.: 035875/ 61 30
www.frankberger.com

- ♣ Schrott-Buntmetall-Aufkauf
- ♣ Entsorgung Bauschutt und Abfällen
- ♣ Containerdienst



Selbstanlieferung o. Nutzung unseres Containerdienstes
Obercunnersdorf ♣ Ebendorfel ♣ Görlitz

Aktion SommerAKTIV 2026

Yoga – QiGong – NordicWalking

Probier es aus und spare mit der
10er-Kombikarte für **nur 95 Euro**
oder besuche einzelne Kurse nach Wahl
(Aktion nur im Zeitraum Juli und August)

Kursplan und weitere Infos:
SonnenkraftYoga - Ina Elstner
Tel./whatsapp 0174/7863459
SonnenkraftYoga@web.de



BAU GmbH VORGEBIRGE

Reparatur • Um- und Ausbau • Sanierung • Modernisierung • Neubau

An der Sense 1 | 02779 Großschönau | Tel.: 035841-63967

kontakt@bau-vorgebirge.de - www.bau-vorgebirge.de



Jens Wollmann
Zimmererarbeiten
langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

**artgerechter Holzbau • Innenausbau
Dachstuhlbau • Bedachungen**

Hohe Straße 6 • 02782 Seifhennersdorf
Tel. 03586 406937 • Fax 7076479 • Mobil 0177 1538645
www.zimmerei-seifhennersdorf.de

ACHTUNG • ACHTUNG • ACHTUNG

Sie zahlen zu hohe Versicherungsbeiträge?

„Ändern Sie das“

und nehmen Sie sich 10 min Zeit.

Ob PKW, Hausrat oder Zahnersatz

Ersparnis so gut wie garantiert.

VERSICHERUNGSBÜRO

Jochen Schuster

unabhängiger Versicherungsmakler
jochen.schuster@gmx.de



Tel. 03586 40 60 65
D2: 01 72 291 04 22



Neugersdorfer Bestattungen Eichhorn
zertifiziert & fachgeprüft

empfehlenswert - kompetent - individuell **Tag & Nacht**
03586-32333
www.neugersdorfer.de

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8
02730 Ebersbach, Schulstraße 4
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15



SPEKON
made in Germany since 1842

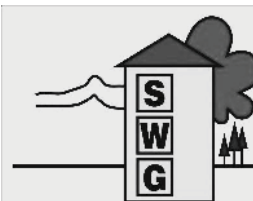
Sächsische Spezialkonfektion GmbH ist ein traditionsreiches innovatives Unternehmen der Textilbranche.

Unsere Produktpalette umfasst vor allem moderne Fallschirmsysteme für den zivilen als auch militärischen Sektor, wo wir zu den weltweit führenden Unternehmen der Branche gehören.

SPEKON
Sächsische Spezialkonfektion GmbH
Nordstraße 40
D-02782 Seifhennersdorf / GERMANY

CONTACT
Fon: +49 3586 456-0
Mail: info@spekon.de
www.spekon.com

Safe to the Target - with SPEKON Parachutes



Willkommen Zuhause

Seifhennersdorfer Wohnungsgenossenschaft eG

Albertstraße 19 • 02782 Seifhennersdorf
www.wohnen-in-Seifhennersdorf.de
03586 / 40 46 47

Öffnungszeiten: Mo und Mi 9-12 Uhr
Di und Do 9-12 Uhr, 13-15 Uhr



GARTENTECHNIK NOCKE

Hintere Dorfstr. 76
OT Obercunnersdorf
02708 Kottmar
Tel. 035875/60432

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9-12 und 13-17 Uhr
info@gartentechnik-nocke.de
www.gartentechnik-nocke.de




Weil „Kann passieren“ schnell passiert ist.

Jetzt individuell beraten lassen.

ERGO Unfallversicherung: Ihr unverzichtbarer Begleiter in jeder Lebensphase.

Generalagentur
Jana Faber-Deutscher
Sothenstr. 24
02794 Leutersdorf
Tel 03586 788091
jana.faber-deutscher@ergo.de
jana-faber-deutscher.ergo.de

Einfach, weil's wichtig ist. **ERGO**



medizinisches PEGASUS

Pflege Team & Therapie Team Sozial Team

Weil Gesundheit &
Pflege Vertrauenssache ist!



TELEFON 03586
▶ 40 55 55

Pflegedienstleitung
Steffi Hönicke

- ▶ freundlich
- ▶ zuverlässig
- ▶ kompetent

PEGASUS PflegeTeam
Rumburger Strasse 17
02782 Seifhennersdorf
www.team-pegasus.de



Wir stellen ein:

im PflegeTeam:

- ▶ Pflegefachkraft (m/w/d)
- ▶ Pflegehelfer (m/w/d)

im TherapieTeam:

- ▶ Physiotherapeut/-in (m/w/d)
- ▶ Ergotherapeut/-in (m/w/d)

im SozialTeam:

- ▶ Heilerziehungspfleger/-in (m/w/d)

E-Mail: bewerbung@team-pegasus.de

Unsere Leistungen:

- ▶ ambulantes PflegeTeam
- ▶ kompetente PflegeBeratung
- ▶ spezialisiertes WundTeam
- ▶ individuelle Alltagsbegleitung
- ▶ ambulante Fußpflege
- ▶ gründliche Hauswirtschaft
- ▶ individueller Fahrdienst
- ▶ engagiertes HausmeisterTeam
- ▶ PHYSIO TherapieTeam
- ▶ ERGO TherapieTeam